

Festreigen im September festzurren

100 Jahre Edersee: Claus Günther von der Edersee Touristic informiert über das Festjahr 2014

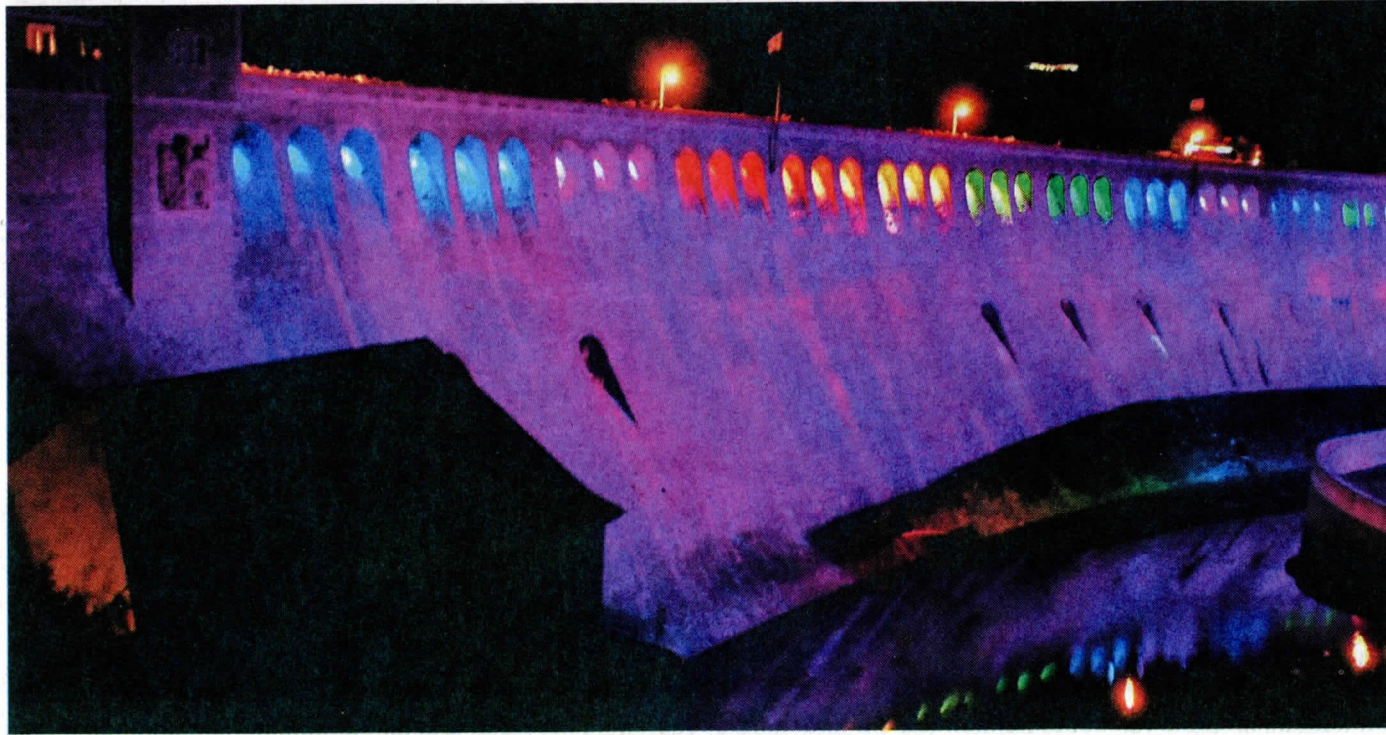
Spät gestartet, lief der Sommer 2013 doch noch zur Höchstform auf. „Wir haben tolles Wetter und einen vollen See – jetzt muss man alles mitnehmen, was kommt,“ beschreibt Claus Günther, Geschäftsführer der Edersee Touristic, die Situation der Gastronomie am Edersee.

VON CONNY HÖHNE

Edersee. Auf Einladung der CDU-Landtagsabgeordneten Armin Schwarz und Claudia Ravensburg gab er im Terrassenhotel an der Sperrmauer im Beisein des hessischen Finanzministers Dr. Thomas Schäfer einen Ausblick auf das Festjahr 2014 (siehe auch weiteren Artikel auf dieser Seite).

Über 35 Veranstaltungen im Zeichen der 100-Jahr-Feier sind rund um den Edersee geplant. Bis zum 15. September sollen alle Termine bei der ET gemeldet werden. Dort laufen die Fäden für das Edersee-Jubiläum zusammen. Unter den einzelnen Veranstaltungen sind bekannte Feste und Events, die zum Jubiläum aufgepeppt werden.

Eingeläutet wird das Festjahr mit dem Neujahrsschwimmen. Ein Festakt des Wasser-



Die Edertalsperre ist der Besuchermagnet am Edersee. Auch im Festjahr 2014 wird die Staumauer bei der „Blauen Nacht“ stimmungsvoll in Szene gesetzt. Auf der Wunschliste ist eine dauerhafte Beleuchtung als weitere Attraktion.

Archivfoto: Höhne

und Schifffahrtsamtes am 9. Mai und ein Regionalmarkt des Landkreises mit Ausstellung sind weitere Höhepunkte. 100 Jahre Asel, die Blaue Nacht in Hemfurth, Lichterfest in Nieder-Werbe mit internationalem Programm sowie Ausstellungen und Veranstaltungen in den Dörfern markieren den Festreigen. Ende August laden die drei

Anrainerkommunen zum großen Edersee-Fest ans Strandbad und in die Stadt Waldeck ein. Motto: „Edersee in Flammen“. Die Eder-Bike-Tour wird als Sternfahrt aus den Landkreisen Hochsauerland und Schwalm-Eder zum Edersee führen. Zur Finanzierung des Etats kooperiere die ET mit verschiedenen Partnern und suche noch Spon-

soren. In diesem Jahr stellten die drei Gemeinden für den Marketing-Etat 30000 Euro und für 2014 45000 Euro zur Verfügung.

Das bevorstehende Edersee-Jubiläum brachte die drei Nachbarn wieder an einen Tisch. „Ich habe das Gefühl, dass die drei Kommunen wieder etwas mehr zusammenarbeiten. Das kann aus touristischer Sicht nur der

richtige Weg sein“, merkte Günther an.

Sein weiterer Ausblick: Im Zeichen des boomenden Gesundheitstourismus will die Tourismusorganisation noch stärker mit Bad Wildungen zusammenarbeiten. Weitere Schwerpunkte: Gruppenreisen und der Ausbau des Online-Buchungssystems.